



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Frank Schäffler MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 06.12.2019
Seite 1 von 2

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für den Schienenverkehr

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmv.bund.de
www.bmvi.de

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 352/November:

Plant die Bundesregierung, vor dem Hintergrund wiederholter schwerer Unfälle auf der Bundesstraße 482 (zuletzt zum Beispiel am 20.11.2019 (https://www.mt.de/lokales/porta_westfalica/22618830_Unfall-auf-der-B-482-BMW-Fahrer-schwer-verletzt.html), am 8.11.2019 (<https://www.westfalenblatt.de/OWL/Kreis-Minden-Luebbecke/Porta-Westfalica/4023462-Mehrere-Autos-krachen-auf-der-B482-zusammen-Bundesstrasse-kurzzeitig-voll-gesperrt-Vier-Schwerverletzte-bei-Unfall-in-Porta-Westfalica>) und am 20.8.2019 (<https://www.owl24.de/owl/minden-ort840983/porta-westfalica-mann-nach-unfall-in-lebensgefahr-b-482-wieder-frei-12928975.html>) und dem auch im Projektinformationssystem (PRINS) zum Bundesverkehrswegeplan 2030 erwähnten auffälligen Unfallgeschehen auf der B 482 (<https://www.bvwp-projekte.de/strasse/B482-G10-NW/B482-G10-NW.html>), den geplanten 4-spurigen Ausbau der Strecke zu beschleunigen oder sind nach Kenntnis der Bundesregierung anderweitige Maßnahmen geplant, um die Verkehrssicherheit auf dem betreffenden Streckenabschnitt zu erhöhen?

beantworte ich wie folgt:

Mit dem Sechsten Gesetz zur Änderung des Fernstraßenausbaugesetzes und dem neuen Bedarfsplan ist der vordringliche Bedarf des vierstreifigen Ausbaus der B 482 Porta Westfalica (A 2) - Weserbrücke anerkannt und es besteht ein Planungsauftrag.

Nach Auskunft der zuständigen Auftragsverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen soll die Planung des vierstreifigen Ausbaus der B 482 Porta Westfalica (A 2) - Weserbrücke bei frei werdenden Kapazitäten





Seite 2 von 2

aufgenommen werden. Im stauträchtigen Knoten B 482/K 25 (Findelstraße) sollen Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses durchgeführt werden. Der Baubeginn soll 2020 erfolgen.

Nach Auskunft des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Unfallkommission des Kreises Minde-Lübbecke die örtliche Situation zum Unfallgeschehen auf der B 482 geprüft.

Die Polizei hat nach ortsbezogener Auswertung bei dem Streckenabschnitt der B 482 zwischen der Findelkreuzung und den Parkbuchten an der B 482/A 2 keine Unfallhäufungsstelle vermerkt. Bei einem Ortstermin konnten keine Beschilderungs- oder Markierungsmängel in dem Streckenverlauf festgestellt werden. Die drei schweren Unfälle der vergangenen Wochen wären durch straßenbegleitende Maßnahmen nicht zu verhindern gewesen, zumal in beiden Fahrtrichtungen ergänzend zur Beschilderung Warntafeln aufgestellt wurden. Die Mitglieder der Unfallkommission werden bei Sicherheitsdefiziten Verbesserungen prüfen.

Mit freundlichen Grüßen

Enak Ferlemann